

NICHT ZUR UNMITTELBAREN ODER MITTELBAREN VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA UND JAPAN.

RBI schließt Vorabplatzierung in Höhe von EUR 2,78 Milliarden erfolgreich ab

Wien, 22. Jänner 2014. Heute hat die Raiffeisen Bank International AG (RBI) 97.473.914 Stück neue Aktien (teilweise unter einem Rücktrittsvorbehalt, wie unten beschrieben) im Umfang von EUR 2,78 Milliarden erfolgreich in einer Privatplatzierung bei institutionellen Investoren im Wege eines beschleunigten Bookbuilding-Verfahrens (die "Vorabplatzierung") platziert. Der Vorstand der RBI legte mit Zustimmung des Aufsichtsrats den Angebotspreis für die neuen Aktien (die "Neuen Aktien") in der Vorabplatzierung und den Bezugspreis für die Neuen Aktien im nachfolgenden Bezugsrechtsangebot mit EUR 28,50 pro Aktie fest. Bestehende Aktionäre der RBI erhalten ein Bezugsrecht für Neue Aktien im Verhältnis von 1 Neuen Aktie für 2 alte Aktien. Ein börslicher Handel der Bezugsrechte wird nicht stattfinden.

Sämtliche Neue Aktien wurden im Wege einer Vorabplatzierung platziert, wobei 21,3 Prozent von diesen Aktien einem Rücktrittsvorbehalt ("Clawback") mit aufgeschobener Abwicklung unterliegen. Der Clawback kommt zum Tragen, wenn bestehende Aktionäre, die zuvor nicht auf ihre Bezugsrechte verzichtet haben, während der Bezugsfrist ihre Bezugsrechte ausüben. Die Bezugsfrist für die Neuen Aktien wurde auf den 24. Jänner bis einschließlich 7. Februar 2014 festgelegt.

Die Lieferung und Abrechnung von in der Vorabplatzierung zugeteilten Neuen Aktien, mit Ausnahme der zugeteilten Neuen Aktien, die einem Clawback und damit einer aufgeschobenen Abwicklung unterliegen, wird am 28. Jänner 2014 stattfinden. Die Lieferung und Abrechnung der Neuen Aktien aus dem Bezugsrechtsangebot sowie der Neuen Aktien, die (sofern der Clawback nicht ausgeübt wird) in der Vorabplatzierung zugeteilt wurden, wird am 12. Februar 2014 stattfinden.

Aufgrund der Platzierung in der Vorabplatzierung erwartet die RBI einen Bruttoemissionserlös aus der Kapitalerhöhung von EUR 2,78 Milliarden. Daraus würde bei vollständiger Anwendung von Basel III (nach Auslaufen aller Übergangsregeln) eine harte Kernkapitalquote von rund 9,7 Prozent (pro forma zum 30. September 2013, einschließlich des unterjährig angefallenen Gewinns und abzüglich anteiliger Dividenden auf Aktien- und Partizipationskapital) resultieren.

Deutsche Bank, Raiffeisen Centrobank und UBS betreuen die Kapitalerhöhung als Joint Global Coordinators und Joint Bookrunners, während Banca IMI, Barclays, BNP Paribas, Commerzbank und ING als Co-Lead Managers unterstützen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Susanne E. Langer
Leiterin Group Investor Relations
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71707-2089

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
www.rbinternational.com

Diese Ad-hoc-Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren oder Vermarktungs- oder Vertriebstätigkeiten für Wertpapiere in Staaten dar, in denen ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots rechtlichen Beschränkungen unterliegt. Diese Ad-hoc-Mitteilung darf nicht für ein solches Angebot oder solche Vermarktungstätigkeiten verwendet werden. Für das öffentliche Angebot wurde unter <http://investor.rbinternational.com> ein Prospekt nach Maßgabe des Kapitalmarktgesetzes veröffentlicht.

Diese Ad-hoc-Mitteilung ist nicht für die unmittelbare oder mittelbare Verbreitung in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich bestimmter Territorien und Besitzungen sowie der Einzelstaaten und des District of Columbia) bestimmt. Diese Ad-hoc-Mitteilung stellt kein Angebot von Wertpapieren oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Die hier genannten Wertpapiere sind nicht, und werden nicht, nach Maßgabe des United States Securities Act von 1933 in seiner aktuell gültigen Fassung („Securities Act“) registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika weder angeboten noch verkauft werden, soweit nicht eine Ausnahme vom Registrierungserfordernis nach dem Securities Act eingreift. Ein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika findet nicht statt.

Diese Veröffentlichung ist nur an solche Personen gerichtet, die (i) sich außerhalb des Vereinigten Königreichs aufhalten, oder (ii) professionelle Erfahrung in Investmentangelegenheiten im Sinne des Artikel 19 (5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (die „Order“) haben, oder (iii) Unternehmen mit hohem Eigenkapital und Personen, die dem persönlichen Anwendungsbereich des Artikel 49 (2) der Order unterfallen und an die diese Veröffentlichung zulässigerweise gerichtet werden darf (sämtliche solche Personen nachfolgend bezeichnet als „relevante Personen“). Auf diese Veröffentlichung dürfen Personen, die keine relevanten Personen sind, keine ihrer Handlungen stützen oder sich auf ihren Inhalt verlassen. Investmentaktivitäten, auf die sich diese Veröffentlichung bezieht, sind nur relevanten Personen möglich, und es werden Investmentaktivitäten nur mit relevanten Personen eingegangen werden.